

**Programm Bahnausbau Region München**  
**Zu untersuchende Maßnahmen (Stand Juli 2018)**

Lfd. Nr.	Maßnahme	Untersuchungsbedarf
1	Anbindung BMW-Forschungs- und Innovationszentrum (FIZ) mit Pendelzügen	Machbarkeitsstudie <i>in Bearbeitung</i> (Verkehrsprognose, Angebots- und Infrastrukturplanung) Ziel: - möglicher Vorlaufbetrieb zum Nordring-Ausbau - bessere ÖV-Erschließung von BMW (bis 2025 von 20.000 auf 35.000 Arbeitsplätze)
2	ABS 38 München Ost – Markt Schwaben (Teilausbau)	Machbarkeitsstudie <i>in Bearbeitung</i> (Angebots- und Infrastrukturplanung) Ziel: - Steigerung der Streckenleistungsfähigkeit für S-Bahn und übrigen Schienenverkehr - Anschluss der Messe an die S-Bahn
3	Einbindung weiterer Regional-S-Bahnen	Mit der IBN der 2. Stammstrecke sind erste Regional-S-Bahnen vorgesehen (Landshut, Augsburg, Buchloe). Um auch auf anderen Pendler-Relationen die direkte Erreichbarkeit der Münchner Innenstadt ermöglichen zu können, sind weitere Regional-S-Bahnen aus der Metropolregion zu untersuchen (z.B. Rosenheim, Dorfen, Pfaffenhofen, Kochel, Weilheim). Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind zu ermitteln.
4	Südast 2. Stammstrecke mit weiteren netzergänzenden Maßnahmen	Die 2. Stammstrecke sieht auch die Nachbaubarkeit eines Südastes in Richtung Giesing vor. Der Südast schafft die Voraussetzungen, um auch Richtung Kreuzstraße und Holzkirchen einen 15-Minuten-Takt der S-Bahn und Express-S-Bahnen ermöglichen zu können. Auch mögliche Regional-S-Bahnen aus dem Oberland sollen über Holzkirchen und Giesing in die 2. Stammstrecke fahren können. Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind zu ermitteln.
5	Ausbau S2 West Dachau – Petershausen	Um einen 15-Minuten-Takt und Express-S-Bahnen auf der S2 ermöglichen zu können, bedarf es voraussichtlich zusätzlicher Infrastruktur. Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind zu ermitteln.
6	S-Bahnhalte Berduxstraße (S2)	Erschließung eines neuen Stadtquartiers mit ca. 5.000 neuen Einwohnern und ca. 1.000 Arbeitsplätzen. Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind bei Unterstellung der S2 im 15-Minuten-Takt und Express-S-Bahnen zu ermitteln. Des Weiteren ist zu klären, ob der Halt auch schon im 10/20-Minuten-Takt (Status quo) ermöglicht werden könnte.
7	Bahnhof Pasing – nördliche Erweiterung mit Anschluss an 2. Stammstrecke	Für weitere Angebotsverbesserungen bei Regional-S-Bahnen (u.a. 30-Minuten-Takt nach Augsburg) und dem übrigen Schienenpersonenverkehr wird voraussichtlich zusätzliche Infrastruktur im Bahnhof Pasing erforderlich werden. Darüber hinaus sind voraussichtlich zusätzliche S-Bahngleise bzw. leistungsfähigkeitssteigernde Maßnahmen für die S-Bahngleise zwischen Pasing und Laim erforderlich. Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind zu ermitteln.
8	Elektrifizierung Oberlandnetz	Mit der IBN der 2. Stammstrecke wird es Regional-S-Bahnen geben. Auch die Äste ins Oberland (Bayrischzell, Tegernsee, Lenggries) sollen mit Regional-S-Bahnen direkt an die Münchner Innenstadt angebunden werden. Hierzu sind die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf zu ermitteln. Um das Oberland per Regional-S-Bahn in die S-Bahn München zu integrieren, bedarf es der Streckenelektrifizierung nebst gegebenenfalls zusätzlich erforderlicher Stromversorgung (Unterwerk), Anpassung der Stationen (Bahnsteighöhe und -länge) sowie möglicher zusätzlicher Streckeninfrastrukturmaßnahmen zur Realisierung des noch zu entwickelnden Fahrplankonzeptes einschließlich möglicher Taktverbesserungen. Es ist nicht ausgeschlossen, dass parallel zu den hier benannten Untersuchungen schon Vorplanungen gestartet werden. Für eine enge Abstimmung ist Sorge zu tragen.
9	Elektrifizierung Kaufering – Landsberg/Lech	Mit der IBN der 2. Stammstrecke sind erste Regional-S-Bahnen vorgesehen, so auch nach Buchloe. Um auch den starken Pendlerströmen aus Landsberg die direkte Erreichbarkeit der Münchner Innenstadt ermöglichen zu können, sind die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf zu ermitteln.
10	Ausbau München – Freising – Landshut	<i>Hier liegt bereits eine Machbarkeitsstudie für eine Neubaustrecke vor.</i> Ungeachtet dessen sind auch leistungssteigernde Maßnahmen entlang der Bestandsstrecke zu prüfen. Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind zu ermitteln.
11	Ausbau Nordring	Zur besseren ÖV-Erschließung nördlicher Stadtquartiere soll auch SPNV auf dem bisher nur vom Güterverkehr genutzten Nordring in Betracht gezogen werden. Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind zu ermitteln. Die in Bearbeitung befindliche Machbarkeitsstudie zur Anbindung des BMW-FIZ mit Pendelzügen ist zu berücksichtigen.

12	Ausbau Südring	Zur noch besseren ÖV-Erschließung südlicher Stadtquartiere soll auch S-Bahnverkehr auf dem Südring in Betracht gezogen werden. Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind zu ermitteln.
13	zweigleisiger Ausbau von Dachau bis Altomünster (gegebenenfalls auch abschnittsweise), Verlängerung bis Aichach, S-Bahnhalte Breitenau	Zur Verbesserung der Erschließung der Metropolregion mit der S-Bahn sind für diese Maßnahme die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf zu ermitteln.
14	Neubaustrecke München – Odelzhausen – Dasing	Zur Verbesserung der Erschließung der Metropolregion mit der S-Bahn sind für diese Maßnahme die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf zu ermitteln.
15	Bahnsteig Gleis 4 am Bahnhof Fürstenfeldbruck; zweiter Fußgängertunnel	Ziel ist die Verbesserung der Betriebsqualität im Schienenverkehr auf der Strecke der S4 West. Des Weiteren soll die fußläufige Erreichbarkeit zwischen Busbahnhof und den Zügen verbessert werden. Es sind Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf zu ermitteln.
16	zweigleisiger Ausbau von Höllriegelskreuth bis Wolfratshausen (gegebenenfalls auch abschnittsweise), Bahnsteigverlängerungen auf 210m	Ziel ist die Verbesserung der Betriebsqualität auf der S7 sowie eine nachfragegerechte Zugbildungsmöglichkeit. Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind zu ermitteln.
17	Bahnsteigverlängerungen auf 210m von Markt Schwaben bis Erding	Ziel ist es, eine nachfragegerechte Zugbildung bei der S-Bahn zu ermöglichen. <i>Entsprechende Untersuchungen laufen bereits.</i> Die Ergebnisse sind zu berücksichtigen.
18	Infrastrukturmaßnahmen von Giesing bis Kreuzstraße (Bahnsteigverlängerungen, Streckenausbau)	Ziel ist, auch auf der Linie S7 den 15-Minuten-Takt einzuführen sowie eine nachfragegerechte Zugbildung zu ermöglichen.
19	zweigleisiger Ausbau Grafing Bahnhof – Ebersberg	Zur Verbesserung von Betriebsqualität und Zugangebot ist ein Ausbau/Teilausbau auf seine verkehrliche Wirkung, mögliche Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf zu untersuchen.
20	Neubaustrecke Riem – Messe – Aschheim – Kirchheim – Pliening	Zur Verbesserung der Erschließung der Metropolregion mit der S-Bahn sind für diese Maßnahme die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf zu ermitteln.
21	S-Bahnhalte Emmering (S4)	Trotz ihrer Nähe zur S4 hat die Gemeinde derzeit noch keine eigene S-Bahnstation. Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind sowohl bei noch nicht realisiertem Ausbau der S4 West als auch mit Ausbau zu untersuchen.
22	S-Bahnanschluss Fliegerhorst Fürstenfeldbruck (S3)	Die Konversionsflächen des ehemaligen Fliegerhorstes Fürstenfeldbruck sollen für Gewerbe- und Siedlungsentwicklung genutzt werden. In diesem Zusammenhang sind die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf für einen S-Bahnanschluss zu ermitteln.
23	Bahnhalte Föching (Mangfalltalbahn)	Zur Verbesserung der Erschließung der Metropolregion zum einem im Regionalverkehr oder zum anderen mit der S-Bahn (Regional-S-Bahn) sind für diese Maßnahme die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf zu ermitteln.
24	Bahnhalte Mengerschwaige	SPNV-Erschließung von Untergiesing-Harlaching und Grünwald, Verknüpfung mit der Tram 25 Die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf sind zu ermitteln.
25	S-Bahnhalte Weichselbaum (S8)	bessere ÖV-Erschließung des Gewerbegebietes Sonderflughafen Oberpfaffenhofen (derzeit unzureichende strukturelle Rahmenbedingungen) <i>Die Machbarkeit ist geprüft und die Option einer späteren Realisierung ist gewahrt.</i> Die ist auch in den hier durchzuführenden Untersuchungen sicherzustellen.
26	Neubaustrecke Bobingen - Mering	Zur Verbesserung der Erschließung der Metropolregion mit der S-Bahn sind für diese Maßnahme die verkehrliche Wirkung sowie Angebotskonzepte und Infrastrukturbedarf zu ermitteln.

#### Abkürzungen und Begrifflichkeiten

Express-S-Bahnen	S-Bahnen, die nur an ausgewählten Stationen halten
IBN	Inbetriebnahme
ÖV	Öffentlicher Verkehr
Regional-S-Bahn	S-Bahnen die über die Endhaltepunkte des bisherigen S-Bahnnetzes hinausfahren und innerhalb des S-Bahnnetzes nur an ausgewählten Stationen halten
SPNV	Schienenpersonennahverkehr

**Für jede eventuell weitere zu untersuchende Maßnahme wird fortlaufend eine neue Nummer vergeben. Entfallen Maßnahmen, entfällt auch die entsprechende laufende Nummer!**